



INFORMATIONEN ► BERICHTE ► VEREINSNACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Rathaus Viereth-Trunstadt: Weiherer Str. 6 • 96191 Viereth-Trunstadt

E-Mail: info@viereth-trunstadt.de • **Internet:** www.viereth-trunstadt.de **Tel.:** 09503/9222-0 • **Fax:** 09503/9222-55

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr • Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Seniorenbüro: Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 - 11.30 Uhr • Tel. 09503/500934

35. Jahrgang

Freitag, den 8. August 2014

Nummer 16



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Feuerwehren Viereth, Trunstadt und Unterhaid

Prüfung Truppmann Teil 1 und 2



Am Freitag, den 25.7.14 trafen sich 11 Kameraden und eine Kameradin der Feuerwehren Viereth, Trunstadt und Unterhaid zur Truppmann Teil 1 und 2 Prüfung gegen 18Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Viereth ein. Unter den wachsamen Augen der beiden Prüfer, Kreisbrandmeister Florian Kügler aus Hallstadt und Kreisjugendwart Edgar Dünkel aus Dörfleins mussten sich die Prüflinge einer theoretischen und praktischen Prüfung unterziehen. Der praktische Teil der Prüfung bestand aus Knotenkunde, Einzelaufgaben (wie z.B. erklären eines Feuerlöschers oder eines Strahlrohres) und dem Aufbau eines Löschangriffes. Des weiterem war auch Dienstherr 2. Bürgermeister Hubert Ebitsch vor Ort und machte sich ein Bild von der Prüfung.

Im Anschluss an den praktischen Teil bekamen die Prüflinge eine Urkunde.

Allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung.

Hiermit möchte ich mich natürlich recht herzlich bei den Ausbildern für die geleistete Arbeit bedanken.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Get. stv. Kdt FF Viereth Christian Schmitt

Stellenausschreibung



Die Gemeinde Viereth-Trunstadt sucht zur Verstärkung ihres Mitarbeiterteams zum **nächst-möglichen Termin** eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n

mit Fachprüfung I oder VFA-K im Bereich der Finanzverwaltung (Kasse)

in Vollzeit. Die Stelle ist unbefristet.

Ihr Profil:

- Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
- gute Kenntnisse in den MS-Office Programmen
- gute Kenntnisse in den Anwendungsverfahren der AKDB (OK.Fis)
- hohes Maß an BeKreitschaft für flexibles, weitsichtiges und ehrgeiziges Handeln
- Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten, sowie kooperativer Arbeitsstil

Ihr Aufgabenbereich:

- Aufgaben im Bereich der Finanzverwaltung
- Eigenständige Kassenführung mit eigenverantwortlicher Steuerung des Forderungsmanagements
- Hundesteuer und Verbrauchsgebühren

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche, interessante und anspruchsvolle Aufgabe in einem motivierten, aufgeschlossenen Team
- Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD
- Wir arbeiten in Gleitzeit

Sind Sie interessiert, dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **29.08.2014** an

Gemeinde Viereth-Trunstadt

Weiherer Str. 6

96191 Viereth-Trunstadt

oder per E-Mail an: franke@viereth-trunstadt.de

Für Ihre Fragen steht Ihnen gerne Herr Gerd Franke unter 09503/9222-15 zur Verfügung.

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt trauert um

Reinhard Klesse

In dankbarer Anerkennung seiner vielfältigen Leistungen für das Wohl der Gemeinde nehmen wir Abschied von einem Künstler und Handwerker, der sich nicht nur in unserer Gemeinde, sondern auch überregional große Verdienste erworben hat.

Sein langjähriges Wirken als Bildhauer, seine große Bindung zum ortskulturellen Leben und zu den Vereinen zeichneten ihn besonders aus.

Wir werden sein Andenken stets in Ehre halten.

*Gemeinde Viereth-Trunstadt
Regina Wohlpert
Erste Bürgermeisterin*

Initialberatung Energiesparen

der Klima- und Energieagentur Bamberg

Viele Hauseigentümer wünschen sich für ihre Immobilie nicht nur eine energetische Beratung in den Räumen der Klima- und Energieagentur Bamberg, sondern sind auch an einer Vor-Ort-Beratung interessiert. Ab sofort bietet die Klima- und Energieagentur Bamberg zusammen mit teilnehmenden Ingenieuren und Architekten die Möglichkeit einer Beratung in der eigenen Immobilie.

Die Initialberatung Energiesparen soll den energetischen Zustand von Gebäuden einschätzen, Schwachstellen aufzeigen und Maßnahmen zur Energieeinsparung vorschlagen. Ziel ist es, Gebäudeeigentümern in ersten Schritten Energieeinsparpotenziale und Möglichkeiten zu deren Realisierung darzulegen.

Die Initialberatung kostet 350 Euro und besteht aus einer Ortsbesichtigung sowie einem Beratungsbericht; der Eigenanteil für den Beratungsempfänger beträgt 150 Euro, die Klima- und Energieagentur übernimmt den Restbetrag in Höhe von 200 Euro.

Die Förderung wird gewährt für Wohngebäude in Stadt und Landkreis Bamberg mit maximal drei Wohneinheiten, deren Bauantrag/Bauanzeige vor dem 31. Dezember 1994 gestellt/erstattet und deren umbauter Raum später nicht zu mehr als 50 % verändert wurden.

Die Initialberatung Energiesparen ist auf maximal 150 Förderanträge limitiert.

Immobilienbesitzer können sich bei Interesse an einer Initialberatung an einen teilnehmenden Energieberater oder an die Klimaallianz Bamberg, Frau Högen, Tel. 0951/85-554, beratung@klimaallianz-bamberg.de wenden. Die zugelassenen Energieberater beantragen im Vorfeld der Beratung die Förderung bei der Klima- und Energieagentur Bamberg.

Eine Liste der externen Berater ist unter www.klimaallianz-bamberg.de oder im Flyer Initialberatung einzusehen. Unterlagen sowie Flyer sind im Rathaus der Stadt Bamberg, bei der Infothek im Landratsamt Bamberg und in den Rathäusern der Landkreisgemeinden erhältlich.

FFW Trunstadt - Stückbrunn

Terminankündigungen August 2014

13.08 - 19.00 Uhr Feuerwehrhaus
Arbeitsdienst
24.08 - 09.00 Uhr Feuerwehrhaus
Übung der aktiven Wehr

Die Vorstandschaft.

Kostenlose Energieberatung

der Stadt und des Landkreises Bamberg

13.08. keine Beratung
20.08. Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3,
Zi.-Nr. 220, Bibliothek
27.08. Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
03.09. Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3,
Zi.-Nr. 220, Bibliothek
10.09. Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
17.09. Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3,
Zi.-Nr. 220, Bibliothek

Jeweils von 12 bis 17.45 Uhr - Anmeldung erforderlich:

Landratsamt Bamberg (0951) 85 - 554

Stadt Bamberg (0951) 87 - 1724

Abfallwirtschaft

Restmüll: Montag, 11. August 2014

Biotonne: Dienstag, 19. August 2014

Papiertonne: Donnerstag, 21. August 2014

Gelber Sack: Donnerstag, 14. August 2014

Wertstoffhof (im Bauhof):

Sommerzeit:

Mi. 16.30 - 19.00 Uhr

Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

Kompostierplatz Viereth, im Maintal (Tel. 09503/7651)

3. Rate der Grund- und Gewerbesteuern 2014

Wir weisen darauf hin, dass am 15. August 2014 die 3. Rate der Grund- und Gewerbesteuern zur Zahlung fällig wird. Die „Barzahler“ werden gebeten, den Termin einzuhalten.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Gemeindeverwaltung

Verloren / Gefunden:

Waveboard in Stückbrunn / Stückbrunner See verloren. Tel. 503350

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 21. Juli 2014

Tagesordnungspunkt 1

Dieser Tagesordnungspunkt wurde als nichtöffentlicher Teil behandelt.

Tagesordnungspunkt 2

Antrag auf Errichtung zum Betrieb von zwei Windenergieanlagen Typ ENCON-E 101 auf der Flur-Nr. 1318 der Gemarkung Trunstadt und der Flur-Nr. 1151 der Gemarkung Priesendorf;

Antragsteller Bürgerwindpark Trabelsdorfer Hof, Herr Lösel, Trabelsdorfer Hof 1 - 3 in 96170 Trabelsdorf;

Bereits in der Gemeinderatssitzung am 26.05.2014 wurde dieser Tagesordnungspunkt beraten. Mit einem Abstimmungsergebnis 8:8 wurde dem Antrag auf Errichtung und zum Betrieb von zwei Windenergieanlagen nicht zugestimmt und der Antrag daher abgelehnt. Bereits in der damaligen Sitzung wurde seitens der Verwaltung der Sachverhalt dem Gemeinderat dargelegt und auch die rechtliche Situation erläutert. Insbesondere wurde § 35 BauGB hierbei angesprochen und darauf hingewiesen, dass öffentliche Belange seitens der Gemeinde Viereth-Trunstadt der Errichtung der zwei Windkraftenergieanlagen nicht entgegenstehen.

Mit Schreiben vom Landratsamt Bamberg wurde die Gemeinde Viereth-Trunstadt darauf hingewiesen, dass der gefasste Beschluss (Ablehnung der Errichtung und des Betriebes von zwei Windenergieanlagen) **rechtswidrig** ist.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde Viereth-Trunstadt wird unter folgenden Voraussetzungen erteilt:

1. Die 10H-Regelung sollte berücksichtigt werden, wenn sie Gesetz wird.
2. Die Eiswurfgefahr sollte durch entsprechende technische Einrichtungen vermieden werden.
3. Die Blinklichter sollten synchronisiert werden, damit möglichst keine Beeinträchtigung für die Bevölkerung entsteht.
4. Die Verwendung der Schmierstoffe sollte überprüft werden. Die Verwendung von schädlichen Stoffen sollte untersagt werden.

Abstimmungsergebnis: 9/6

Tagesordnungspunkt 3 bis 6

Hier wurden 4 Bauanträge behandelt wovon 3 genehmigt wurden

Tagesordnungspunkt 7

Städtebausanierung (ISEK) in der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Von 1. Bürgermeisterin Wohlpart erging Information zum derzeitigen Verfahrensstand im Zusammenhang mit der Umsetzung möglicher städtebaulicher Sanierungsziele in der Gemeinde Viereth-Trunstadt. Vom Gemeinderat wurde positiv signalisiert, dass man grundsätzlich gewillt ist, die Städtebausanierung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt fortzuführen und an dem bereits erarbeiteten Konzeptprogramm zum Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept mit dem vorliegenden Vertiefungskonzept festhält. In diesem Zusammenhang wurde mitgeteilt, dass die Regierung von Oberfranken, Sachgebiet Städtebau, einen städtebaulichen Sanierungsbedarf bzw. eine städtebauliche Entwicklung in Viereth im Bereich der Klosterwiese sieht und deshalb in einem weiteren Verfahrensschritt einen städtebaulichen Ideenwettbewerb für diese Flächen in Erwägung gezogen werden sollte. Als weiterer Baustein könnten im Rahmen sogenannter Projektfonds kleinere Maßnahmen kurzfristig und zeitnah realisiert werden.

Für die Umsetzung und Durchführung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbes wurde seitens der Bürgermeisterin und Verwaltung vorgeschlagen, dass hierfür ein geeignetes Architekturbüro (Stadtplanungsbüro) beauftragt wird. Nach Rücksprache mit der Regierung von Oberfranken werden sich möglicherweise die Kosten für die Durchführung und Realisierung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbes auf ca. 80.000,- Euro belaufen.

Der Gemeinderat beschloss, dass für die Umsetzung bzw. Erarbeitung der Rahmenbedingungen eine Ausschreibung für ein begleitendes Stadtplanungsbüro vorgenommen wird. Die Verwaltung wird beauftragt die Ausschreibung zeitnah vorzunehmen, so dass bereits im September 2014 noch eine Beauftragung eines Ingenieur-/Stadtplanungsbüros erfolgen kann.

In einem weiteren Verfahrensschritt sollen die Projektfonds zeitnah umgesetzt werden. Da ein Projektmanagement seitens des Gemeinderates bzw. der Gemeindeverwaltung nur eingeschränkt realisiert werden kann, wird vorgeschlagen, dass für die Realisierung und Durchführung einzelner Projektmaßnahmen in der Gemeinde Viereth-Trunstadt eine Projektmanagementstelle geschaffen wird. Diese wird seitens der Regierung von Oberfranken auch anteilig mit 60 % gefördert. Nach Mitteilung der Verwaltung werden sich die jährlichen Kosten auf ca. 30.000,- Euro belaufen.

Der Gemeinderat beschloss, dass hinsichtlich der Projektmanagementstelle bzw. Umsetzung und Realisierung der Projektfonds eine Projektmanagementstelle ausgeschrieben wird. Die Verwaltung wird beauftragt die Ausschreibung zeitnah durchzuführen, so dass noch im September 2014 für die Projektbegleitung / Projektmanagementstelle die Beschlussfassung erfolgt.

Abstimmungsergebnis: 14/0

Tagesordnungspunkt 8

Grundschule Viereth-Trunstadt, Pausenhofgestaltung

Beratung und Beschlussfassung zur möglichen Umsetzung für die Aufstellung von Spielgeräten im Bereich der Schulhäuser in Viereth und Trunstadt

Bereits im Jahr 2013 wurde dieses mögliche Schulprojekt vom Elternbeirat der Grundschule Viereth-Trunstadt, nach Absprache mit der Schulleitung, der Gemeinde vorgetragen bzw. hierzu ein schriftlicher Antrag an die Gemeinde gestellt. Nach der derzeitigen Planungskonzeption, die vom Elternbeirat der Grundschule ausgearbeitet wurde, sollen an beiden Schulhäusern in Viereth und Trunstadt im Pausenhofbereich Spielgeräte für die Schüler installiert werden.

Vom Elternbeirat wurden zwischenzeitlich auch schon ortsansässige Gewerbetreibende und Firmen in die Schulpausenhofgestaltung mit einbezogen und im Rahmen eines Spendenaufrufes Spenden gesammelt. Des Weiteren wurden auch Einzelaktionen vom Elternbeirat im Rahmen von schulischen Veranstaltungen durchgeführt.

Der Gemeinderat beschließt, dass grundsätzlich eine Pausenhofgestaltung im Bereich der Schulhöfe in Viereth und Trunstadt realisiert wird. Die Spielgeräte sollen in Eigenregie unter Einbindung des gemeindlichen Bauhofs sowie freiwilliger Helfer (Elternbeirat) im Schulhofbereich installiert werden. Die Verwaltung wird beauftragt Angebote zeitnah einzuholen, wobei die Auftragsvergabesumme auf maximal 34.000,- Euro begrenzt wird.

Abstimmungsergebnis: 14/0

Tagesordnungspunkt 9

Beratung und Beschlussfassung über Zuwendungsanträge der Kath. Kirchenstiftung Viereth und Trunstadt sowie des Vereins „Ritter vom Hahn“

Von der Kath. Kirchenstiftung Viereth und Trunstadt sowie vom Verein „Ritter v. Hahn“ liegen einzelne Zuwendungsanträge für bereits schon getätigte bzw. noch geplante Investitionen vor. Die jeweiligen Förderantragsschreiben wurden dem Gemeinderat inhaltlich zur Kenntnis gegeben und von der Verwaltung die durchgeführten bzw. geplanten Investitionen in den jeweiligen kirchlichen bzw. vereinlichen Bereichen dargelegt.

Der Gemeinderat beschloss die vorliegenden Förderanträge und gewährt die beantragten Zuwendungen an die Kath. Kirchenstiftung Viereth und Trunstadt sowie des Vereins „Ritter v. Hahn“. Bezug genommen wird hierbei auf die beigefügte Übersicht über die Förderanträge der Kirche und Vereine.

Abstimmungsergebnis: 14/0

Tagesordnungspunkt 10**Allgemeiner Bericht der 1. Bürgermeisterin und Mitteilungen, Verschiedenes**Allgemeiner Bericht der 1. Bürgermeisterin:

- In den vergangenen Wochen fanden die Kirchweihen in Viereth und Trunstadt statt. Seitens 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart erging großen Lob und Dank an die mitwirkenden Vereine, Institutionen und die Bürgerschaft. Mit dem Dank wurde auch der Wunsch ausgesprochen, dass auch im Jahr 2015 wieder die Kirchweihen mit großer Unterstützung der Vereine und Bürgerschaft durchgeführt werden.
- Information von der stattgefundenen Kirchweih in Trunstadt und in Viereth
- Am Kirchweihwochenende wurde u.a. auch wieder Geschwindigkeitsüberwachungen im Gemeindegebiet durchgeführt, insbesondere im Bereich der Neuen Mainstraße und der Sandstraße erfolgten hierzu stichpunktartige Geschwindigkeitsüberwachungen. Von Frau 1. Bürgermeisterin wurde hierbei mitgeteilt, dass die Einrichtung der Messstelle auf Wunsch der angrenzenden Bewohner stattfand und deshalb im benannten Bereich eine Geschwindigkeitsüberprüfung vorgenommen wurde.
- Auch in diesem Jahr findet wieder ein mannigfaltiges Ferienprogramm in der Gemeinde Viereth-Trunstadt statt. Seitens 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart erging herzlicher Dank an alle Mitwirkenden am Ferienprogramm.
- Weiter erging Information, dass Herr Robert Nüßlein aus Viereth mitgeteilt hat, dass er aus persönlichen Gründen die Archivpflegearbeiten in Viereth nicht mehr fortführen kann. Dies wurde insoweit im Gemeinderat zur Kenntnis genommen, seitens 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart und dem Gemeinderat erging ein herzliches Dankeschön an Herrn Robert Nüßlein aus Viereth für die Durchführung der Archivtätigkeiten in Viereth in den letzten Jahren.
- Weiter erging Information, dass die Gemeinde Viereth-Trunstadt, das Seniorenbüro seitens der Stiftung „Helfen tut gut“ mit einer Geldzuwendung in Höhe von 1.000,- EUR prämiert wurde. Seitens 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart und dem Gemeinderat erging ein herzlicher Dank an alle Mitarbeiter im Seniorenbüro für ihre tatkräftige Mitarbeit im Bereich der Sozial- und Seniorenarbeit.

Mitteilungen, Verschiedenes

Hier erfolgten Mitteilungen und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates.

Ein nichtöffentlicher Sitzungsteil schloss sich an.

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 28. Juli 2014**Tagesordnungspunkt 1****Antrag der Firma Freizeitland Manfred Pfister GmbH auf Verlängerung des Plangenehmigungsbescheides;****Beratung und Beschlussfassung**

Der Plan des Freizeitlandes Manfred Pfister GmbH für die Errichtung eines Yachthafens mit Seeterrasse, Bootssteg, Bootskran- und Slipanlage wurde mit Bescheid des Landratsamtes Bamberg im Jahr 2009 genehmigt. Im Bescheid wurde die Gültigkeit der Genehmigung auf 5 Jahre befristet. Wie das Landratsamt Bamberg mitteilte, beabsichtigt das Landratsamt Bamberg um weitere 5 Jahre zu verlängern. Die Gemeinde Viereth-Trunstadt wird um Mitteilung gebeten, ob gegen die Verlängerung der Erlaubnis auf Grundlage des gültigen Bescheides Bedenken bestehen.

B e s c h l u s s :

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und stimmt einer weiteren Planverlängerung auf 5 Jahre zu.

Abstimmungsergebnis: 12 / 1

Tagesordnungspunkt 2**Bauliche Angelegenheiten soweit diese bei Sitzungsbeginn vorliegen**

Hier wurden 3 Bauvorhaben behandelt und zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 3**Hangsicherungsmaßnahme Weinbergweg / GVS Viereth - Tütschengereuth und Baumaßnahme im Bereich der Bachverrohrung Hohemühlbachbrücke / GVS Viereth - Stückbrunn:**

1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Ing. Andreas Dremel. Dieser gab in einem Kurzvortrag dem Gemeinderat einen Überblick über die derzeitigen Baufortschritte der einzelnen Maßnahmen im Bereich der Hohemühlbachbrücke und der Gemeindeverbindungsstraße Viereth - Tütschengereuth. Im Bereich der Hohemühlbachbrücke werden die Baumaßnahmen in den nächsten abgeschlossen, es muss noch die Feinschicht geteert sowie einzelne Sicherungsgeländer im Bachbereich installiert und angebracht werden.

Im Bereich der Baustelle GVS Viereth - Tütschengereuth werden derzeit die Verfüllungen im Bereich des Hohlweges vorgenommen, die Kanalbauarbeiten im benannten Bereich sind insoweit abgeschlossen.

Tagesordnungspunkt 4**Breitbandausbau in der Gemeinde Viereth-Trunstadt (2. Ausbaustufe):**

Bereits im Jahr 2009 hat die Gemeinde Viereth-Trunstadt im Rahmen der damaligen Förderung durch den Freistaat Bayern die Breitversorgung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt verbessert. Im Jahr 2009 wurde eine Marktanalyse durchgeführt sowie die weiteren Verfahrensschritte. Die bauliche Umsetzung erfolgte dann im Jahr 2010, damaliger Projektant bzw. mit der Umsetzung beauftragt war die Telekom. Der Freistaat Bayern möchte jetzt im Rahmen eines neuen Förderprogramms die Breitbandversorgung im ländlichen Bereich verbessern und hat hierzu eine neue Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen in Gewerbe- und Kumulationsgebieten in Bayern (Breitbandrichtlinie) erlassen.

Um die Breitbandgeschwindigkeit in der Gemeinde Viereth-Trunstadt auch nachhaltig zu verbessern, sollten daher jetzt die Weichen für eine vorausschauende Breitbandgeschwindigkeitsverbesserung gestellt werden. Nach Recherchen der Gemeindeverwaltung müssen zur Verbesserung der Breitbandgeschwindigkeit in Weiher und Stückbrunn auch umfangreiche Erdgrabungsarbeiten durchgeführt werden. Durch diese Grabarbeiten kommt es zu einer Kostenmehrung für die Verbesserung der Breitbandversorgung. Nach Grobrecherchen der Verwaltung wird sich das Kostenvolumen womöglich für die Verbesserung der Breitbandgeschwindigkeit auf ca. 460.000,- Euro belaufen. Die Kosten werden aufgeteilt auf die Eigenkostenbeteiligung des jeweiligen Erschließungsträgers, der Breitbandförderung durch den Freistaat Bayern sowie einen Eigenkostenanteil für die Gemeinde Viereth-Trunstadt. Der Eigenkostenanteil für die Gemeinde Viereth-Trunstadt wird sich möglicherweise auf rund 80.000,- Euro belaufen.

B e s c h l u s s :

Der Gemeinderat beschließt, dass in der Gemeinde Viereth-Trunstadt die Breitbandgeschwindigkeit verbessert wird und die Gemeinde Viereth-Trunstadt die Vorarbeiten für die Inanspruchnahme der Breitbandförderung der Bayerischen Staatsregierung tätigt.

Abstimmungsergebnis: 14 / 0

Tagesordnungspunkt 5**Förderung der Kath. Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Viereth-Trunstadt;****Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Umsetzung der freiwilligen Förderung nach dem Bamberger Modell und der Verwendung der Betriebskostenförderung aus Bundesmitteln:**

Der Sitzungsvortrag durch 1. Bürgermeisterin Wohlpert und Geschäftsleiter Franke diene dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme und zur Meinungsbildung. Eine konkrete Beschlussfassung erfolgte nicht, im Gemeinderat bestand Einverständnis, dass dieser Sach- und Tagesordnungspunkt in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen erneut aufgegriffen und hierüber beraten und ggf. Beschluss gefasst wird.

Im Gemeinderat zustimmend zur Kenntnisnahme.

Tagesordnungspunkt 6

Straßenverkehrsrecht in der Gemeinde Viereth-Trunstadt; Erlass von straßenverkehrsrechtlichen Anordnungen:

Im Bereich der Blumenstraße in Viereth kommt es immer wieder durch parkende Fahrzeuge zu Behinderungen des fließenden Verkehrs sowie beim Ausfließen aus den angrenzenden privaten Grundstücken. Die derzeitigen Umstände wurden auch von der kommunalen Verkehrsüberwachung mitgeteilt und der Verwaltung eine Fotodokumentation vorgelegt. Um die Verkehrssituation im benannten Bereich zu verbessern, wird seitens der Verwaltung empfohlen, in einem Teilbereich der Blumenstraße in Viereth ein einseitig eingeschränktes Halteverbotsschild anzuordnen.

B e s c h l u s s :

Der Gemeinderat beschließt, dass im Kreuzungsbereich der Zufahrt zur Blumenstraße bis zum Kreuzungsbereich Trosdorfer Weg ein eingeschränktes Halteverbotsschild (VZ 286) einseitig angeordnet wird. Der Geltungsbereich für das Verkehrszeichen ist im Lageplan dem Beschlussbuch beigelegt.

Abstimmungsergebnis: 4 / 10

Der Antrag ist abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 7

Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen von Abfallbehältern für Hundekot in der Gemeinde Viereth-Trunstadt:

Auch in der Gemeinde Viereth-Trunstadt kommt es immer wieder zur Verschmutzung der öffentlichen und privaten Flächen durch Hundekot. Teilweise ist es dadurch geschuldet, dass die Hundebesitzer den hinterlassenen Hundekot nicht in geeignete Abfallbehälter entsorgen können. Um die Situation im Wohngebiet bzw. auch in den angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen zu verbessern, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, dass in den nächsten Jahren in der Gemeinde Viereth-Trunstadt Hundetoiletten / Hundeabfallbehälter an den exponierten Stellen aufgestellt werden. Bereits seit einem guten Jahr werden Hundekotbeutel an Hundebesitzer in der Gemeinde Viereth-Trunstadt unentgeltlich abgegeben und auch von den Hundehaltern sehr gut angenommen.

Vorschlag wäre, in diesem Jahr 10 Hundetoiletten aufzustellen und die Installation derartiger Hundetoiletten in den nächsten Jahren fortzuführen.

B e s c h l u s s :

Der Gemeinderat beschließt, dass in der Gemeinde Viereth-Trunstadt in diesem und in den nächsten Jahren Hundetoiletten / Abfallbehälter für Hundekot aufgestellt werden. Die Beschaffung und Installation ist durch die Verwaltung bzw. den gemeindlichen Bauhof vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 14 / 0

Tagesordnungspunkt 8

Mitteilungen, Verschiedenes:

Hier erfolgten Mitteilungen und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Ein nichtöffentlicher Sitzungsteil schloss sich an.

Gemeinden nehmen Förderungen beim Breitbandausbau in Anspruch

Bei der Förderung des Ausbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern gibt es neue Entwicklungen - darüber informierte jetzt Landrat Johann Kalb in der Bürgermeisterdienstversammlung am 22. Juli 2014 die Bürgermeister der

36 Gemeinden im Landkreis Bamberg. Dabei betonte er die Bedeutung einer schnellen Internetversorgung für die Bürger des Landkreises und die Unternehmen im Wirtschaftsraum Bamberg. Er appellierte an die Gemeinden, die Möglichkeiten der Breitbandrichtlinie zu nutzen und im Rahmen ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit effizient einzusetzen. Die Kommunen können damit einen weiteren Grundstein legen, um die lokale und regionale Breitbandversorgung auf ein zukunftsfähiges Niveau zu heben, um den künftigen Anforderungen des digitalen Zeitalters gewachsen zu sein.

Neue Breitbandrichtlinie tritt in Kraft

Seit 10. Juli 2014 liegt die neue Breitbandrichtlinie vor. Mit der Förderrichtlinie unterstützt der Freistaat bis zum Jahr 2018 den flächendeckenden Ausbau des Hochgeschwindigkeitsnetzes in ganz Bayern mit bis zu 1,5 Milliarden Euro. Die neue Richtlinie ersetzt die seit Dezember 2012 geltende bayerische Förderrichtlinie. Insgesamt unterstützt der Freistaat den flächendeckenden Ausbau des Hochgeschwindigkeitsnetzes mit 1,5 Milliarden Euro.

Auf Einladung von Landrat Kalb erläuterte Uwe Wagner, Leiter des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Bamberg und Breitbandmanager im Raum Bamberg und Forchheim, die wesentlichen Neuerungen der Richtlinie. Danach erhalten die Kommunen im Landkreis Bamberg einen Fördersatz von

60 % bis 80 %, im Einzelfall 90 % Fördersatz, statt wie bisher 40 % bis 80 %, der Förderhöchstbetrag beträgt 950.000 Euro, statt wie bisher 500.000 Euro.

Aktiver Breitbandausbau im Landkreis Bamberg

Der Landkreis Bamberg und seine Gemeinden gehen das Thema Breitband Infrastruktur seit Jahren aktiv an. Bereits im vorhergehenden Förderprogramm aus den Jahren 2008 bis 2011 haben 24 Gemeinden des Landkreises Bamberg insgesamt rund 2,1 Millionen Euro Förderung für die Verbesserung der Breitbandversorgung erhalten und den Ausbau mit kommunalen Geldern kofinanziert.

Im aktuellen Förderverfahren befinden sich bereits 18 Gemeinden des Landkreises Bamberg. Als erste Gemeinde im Landkreis hat der Markt Burgebrach von der Regierung von Oberfranken die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn für den Breitbandausbau erhalten. Als vierte Gemeinde von insgesamt 214 oberfränkischen Gemeinden, die sich im Förderverfahren befinden, kann der Breitbandausbau im Markt Burgebrach jetzt durchgeführt werden. 13 Gemeinden des Landkreises Bamberg werden nun aufgrund des novellierten Förderprogramms ihre Anträge in den nächsten Wochen und Monaten stellen. Fünf Gemeinden im Landkreis Bamberg verzeichnen bereits heute eine sehr gute Breitbandversorgung.

Johann Kalb ist Verbandsvorsitzender der TBN

Der Bamberger Landrat, Johann Kalb, wurde am vergangenen Montag in der konstituierenden Sitzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern (TBN) einstimmig zum Verbandsvorsitzenden gewählt. Er folgt somit seinem Landratsvorgänger Dr. Günther Denzler nach, der in den letzten 18 Jahren die Geschicke der nordbayerischen kreisfreien Städte und Landkreise auf dem Gebiet der Tierkörper- und Schlachtabfallentsorgung gestaltete. Dr. Günther Denzler wurde gemeinsam mit Landrat a. D. Simon Wittmann (Neustadt a. d. Waldnaab), der ihm in den letzten zwölf Jahren als stellvertretender Verbandsvorsitzender zur Seite stand, verabschiedet.

Des Weiteren wurden Landrat Armin Kroder (Nürnberger Land) zum stellvertretenden Verbandsvorsitzenden und Landrat Andreas Meier (Neustadt a. d. Waldnaab) zum weiteren Stellvertreter einstimmig gewählt bzw. die Positionen im Verbandsausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss neu besetzt. Der Zweckverband Tierkörperbeseitigung ist damit für die bevorstehenden Aufgaben in der neuen sechsjährigen Wahlperiode gut aufgestellt.

Landrat on Tour - Eure Meinung ist gefragt!

Landrat Johann Kalb lädt ab Herbst zu Jugendsprechstunden ein

Landrat Johann Kalb lädt ab Herbst die junge Landkreisbevölkerung ein, in regelmäßigen Jugendsprechstunden, ihre Interessen und Belange loszuwerden. „Um den vielen jungen motivierten Menschen in unserem Landkreis nicht nur eine Heimat, sondern auch eine Zukunft zu bieten, will ich ihnen die Teilnahme an unserer Politik persönlich zugänglich machen“, so Kalb. Zum Auftakt der künftigen Jugendsprechstunden traf er sich im Rahmen der „School's Out Party“ mit Jugendlichen im Jugendzentrum Strullendorf.

Die jungen Damen und Herren staunten nicht schlecht, als Landrat Johann Kalb und Bürgermeister Wolfgang Desel als „special guests“ bei der „School's Out Party“ auftauchten. Lange dauerte es nicht, bis das Eis gebrochen war. Denn während der Landrat, nach eigener Aussage „ein Bürgermeister, nur für mehrere Gemeinden“, Flyer austeilte, entwickelte sich ein lockeres Gespräch. Seine Frage „Seid Ihr mit Eurem Zeugnis zufrieden?“ bejahten die jungen Damen und Herren einstimmig und berichteten angeregt von ihren Plänen für die großen Ferien. Einer der Jungs formulierte noch einen besonderen Wunsch an die Oberhäupter von Landkreis und Gemeinde: „Ich hätte hier am JUZ gerne eine Rampe!“. Ganz schön ins Schwitzen kamen Bürgermeister Desel und Landrat Kalb beim Kickermatch und der anschließenden Partie Billard.

Wenn der Landrat mal nicht persönlich vor Ort sein kann, nimmt er die Anregungen der jungen Landkreisbürgerinnen und -bürger gerne auch via Social Media entgegen: „Ihr könnt mich gerne über Facebook kontaktieren!“

Ab dem Schuljahr 2014/15 wird Landrat Johann Kalb regelmäßig mit Jugendlichen in Kontakt treten um sich ihre Ideen, Wünsche und Nöte anzuhören. Die Termine der Jugendsprechstunden werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Samstag, 09.08., HL. THERESIA BENEDICTA vom KREUZ

Vie	13.30 Uhr	Dankamt, Weiherer Str.
Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse f.d. Pfarrgemeinde JA f. Eltern Ludwig und Mathilde Reuther und Günther Auer A. f. Lorenz und Rita Förtsch und Enkelin Kathrin A. f. Michael und Baptist Nüßlein und Heinrich Renner A. f. Eltern Josef und Anna und Bruder Georg Zweyer II. Seelenamt für +Adelgunde Baum A. f. Oswald Amon und verst. Angeh. JA f. Stefan Baum und verst. Angeh.
Bischb.	18.30 Uhr	Pfarrgottesdienst

Sonntag, 10.08., 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Roß	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Vie	10.00 Uhr	A f d Pfarrgemeinde (Lektor: Paul Zweier) Gedenken

A f Hans Morgenroth, Eltern u. Schwiegereltern, Hauptstr.

A f Fam. Böhnlein, Weiherer Str.

Tü 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 13.08.

Vie 18.30 Uhr Fatimarosenkranz

Donnerstag, 14.08., HL. MAXIMILIAN MARIA KOLBE

Tru 09.00 Uhr JA f. Walter Butschek und Margaretha und Georg Benedikt

Freitag, 15.08., MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL - Hochfest

Tru 10.00 Uhr Hochamt f. d. Pfarrgemeinde - mit Kräuterweihe
und Taufe des Kindes Lennart Benjamin Sergej Kanskow, Stückbrunn 40
Gedenken

A. f. Verst. d. Fam. Kröner, Raab und Schmitt

A. nach Meinung

A. f. Verst. d. Fam. Schorr, Hübner und Zenk

A. f. Oswald Amon, Verst. d. Fam. Amon u. Siedler u. verst. Geschw.

A. f. Walter Kübrich und verst. Angeh.

Vie 10.00 Uhr Hochamt f d Pfarrgemeinde
Gedenken (Lektor: Bernd Zweier)

A f Hans Zweier, Mittelstr. 1

A f Wolfgang Steckler u. Eltern Lang, Mainstr.

A f Josef Ziehr u. verst. Angeh., Röthenweg

Tü 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Bischb. 10.00 Uhr Hochamt

Samstag, 16.08.

Roß 13.00 Uhr Amt mit Trauung des Brautpaares Melanie und Michael Schwinn,
mit Taufe des Kindes Paula Schwinn, Weinbergstraße 20

Vie 17.30 Uhr Vorabendmesse (Lektor: Rita Zweier)

A f Eltern Hahn, Blumenstraße

A f Eltern Dorn, Sauer u. Günter Auer, Im Stämmig

Sonntag, 17.08., 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Roß 08.30 Uhr Festgottesdienst zu MARIA HIMMELFAHRT mit Kräuterweihe

A. f. + Karoline u. Joseph Eichelsdörfer

A. f. + Betty Schwinn

A. f. + Erich Then u. Eltern

A. f. + Erika Böllner, Eltern und Schwiegereltern und Karl Sechser

A. f. + Leo Aumüller, Christina u. Johann Oppelt

Tru 10.00 Uhr A. f. d. Pfarrgemeinde
Gedenken

JA f. Mathias Eppig

A. f. Andreas Schnapp, Josef und Maria Baum, Ziegelhütte 8

A. f. Adam Wohlpart und Georg Wohlpart, best. v.d. Klassenkameraden

Tü 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Bischb. 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Mittwoch, 20.08., HL. BERNHARD VON CLAIRVAUX

Vie 09.00 Uhr A z. Ehren der Mutter Gottes, nach Meinung, Hauptstr.

Donnerstag, 21.08., HL. PIUS X.

Tru 09.00 Uhr A. f. Maria und Baptist Hornung und Angeh.

JA f. Anton Wirth, Geschw. und Angeh.

Freitag, 22.08., MARIA KÖNIGIN

Vie 18.30 Uhr A f Andreas u. Josef Neuner, Weiherer Str.
A f Adolf Wohlleber, Hauptstr.

Samstag, 23.08.

Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde JA f. ehrw. Sr. Juliane und alle ehrw. Sr. aus Trunstadt JA f. Josef Erbesdobler und Georg Ziegler und verst. Angeh. A. f. Irmgart Fleischmann, Eltern Schmitt und Fleischmann u. verst. Angeh. A. f. Verst. d. Fam. Ziegler und Hauck und Angeh.
Bischb.	18.30 Uhr	Pfarrgottesdienst

Sonntag, 24.08., 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Roß	08.30 Uhr	JA. f. + Lorenz May
Vie	10.00 Uhr	A. f. d. Pfarrgemeinde (Lektor: Nadine Lang) Gedenken A. f. Gerhard Lang u. Angeh., Schulstr.
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier

In Gottes Ewigkeit wurde aufgenommen:

Vie	Josef Dittrich, Weiherer Str. 58
Vie	Reinhardt Klesse, Weiherer Str. 10 a
Stück/Hirschaid	Günter Eberhardt

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

Tru	Lisa Jäger und Stephan Eßig, Trunstadt/ Bamberg
-----	--

Tauftermine jeweils um 14.00 Uhr:

Viereth	30.08.2014
Trunstadt	27.09.2014
Viereth	11.10.2014
Trunstadt	15.11.2014
Viereth	13.12.2014

Sonderkonten für Spenden:

Vie	
VR Bank Bamberg eG	BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 7803060 IBAN: DE31 7706 0100 0007 8030 60 / BIC: GENODEF1BA2
Tru	
Sparkasse Bamberg:	BLZ 770 500 00, Kto.Nr. 810 360 131 IBAN: DE57 7705 0000 0810 3601 31 / BIC: BYLADEM1SKB
VR Bank Bamberg:	BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 810 31 00 IBAN: DE03 7706 0100 0008 1031 00 / BIC: GENODEF1BA2

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott**Pfarrbürozeiten:****Viereth:**

Mo.	9.00-12.00 Uhr
Mo.	13.00-15.30 Uhr
Di.	09.00-12.00 Uhr
Mi.	09.00-12.00 Uhr Tel. Nr. 250
Gem.Ref.	Ruth Wichert: Tel. Nr. 500 1391

Pfarrbürozeiten:**Trunstadt:**

Di.	09.30-11.30 Uhr
Mi.	15.00-17.00 Uhr
Do.	09.30-11.30 Uhr
Fr.	09.30-11.30 Uhr; Tel. Nr. 251

Trunstadt: Das Pfarrbüro ist in der Zeit von 12.08. bis einschli. 29.08.2014 geschlossen.

Gottesdienstordnung auch auf der Homepage unter www.pfarrei-trunstadt.de einsehbar!

Pfarramt Bischberg Tel. Nr.: 0951/6 13 31

BILDUNGSPLAN September 2014 - Juli 2015**Pfarrei Trunstadt - PGR / KEB**

Beauftragte: Heidi Betz, Telefon: 09503/5430

Dienstag, 16.09.2014, 19.00 Uhr

Erben, Schenken, Testament
Referent(in)/Kursleiter(in): Elisabeth Geheeb, Rechtsanwältin
Veranstaltungsort: Pfarrheim Trunstadt

Donnerstag, 13.11.2014, 19.00 Uhr

Wie kann ich mich gegen Einbruch schützen?
Referent(in)/Kursleiter(in): Helmut Eßel, Kriminalhauptkommissar
Veranstaltungsort: Pfarrheim Trunstadt

Donnerstag, 05.02.2015, 19.00 Uhr

Rückblick Wallfahrt Köln
Referent(in)/Kursleiter(in): Maria Schulz/ Heinrich Baumann
Veranstaltungsort: Pfarrheim Trunstadt

Donnerstag, 19.03.2015, 19.00 Uhr

Erste Hilfe im Haushalt und Freizeit
Referent(in)/Kursleiter(in): Markus Redel Veranstaltungsort:
Pfarrheim Trunstadt

Donnerstag, 23.04.2015, 19.00 Uhr

Glaube, der dem Leben gut tut
Referent(in)/Kursleiter(in): Herr Domvikar Dr. Elmar Koziel
Veranstaltungsort: Pfarrheim Trunstadt
KEB-Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Bamberg
e.V., Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg, Tel 0951/9230670,
Fax 0951/9230672

**Medizinischer Notfalldienst****Unfall / Lebensbedrohende Erkrankung**

Rettungsdienst Notruf: **112**

Erkrankungen

deretwegen ich zu meinem Hausarzt ginge, wenn
dieser in seiner Praxis wäre

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Mittwoch 13.00 Uhr - Donnerstag 8.00 Uhr
Freitag 18.00 Uhr - Montag 8.00 Uhr
Tel. **116 117**

Kinderärztlicher Notdienst:

Welche(r) Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den
Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer
116 117

Diensthabender Arzt:

Notfallsprechstunde um 10.00 Uhr	
Mo. 04.08. - So. 10.08.	Dr. Ina Lukas Tel. 116 117
Mo. 11.08. - Mi. 13.08.	Arzt Bertram Sadri Tel. 0151/18312799
Do. 14.08. - Fr. 15.08.	Dr. Carmen Franke Tel. 116 117
Sa. 16.08.	Arzt Bertram Sadri Tel. 0151/18312799
So. 17.08. - So. 24.08.	Dr. Thorsten Lamprecht Tel. 0151/65101316

PGR Viereth

Herzliche Einladung zum Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt

Am **15. August 2014** begehen wir wieder das Fest Mariä Himmelfahrt. Um **10.00 Uhr** findet dazu ein **Gottesdienst** in unserer Pfarrkirche statt, zu dem die Gemeinde herzlich eingeladen ist. Nach alter Tradition werden im Gottesdienst Kräuter (Würzbüschel) gesegnet, die auch heuer wieder vom Obst- und Gartenbauverein Viereth gesammelt, gebunden und im Anschluss an den Gottesdienst für 2,50 EUR verkauft werden. Der Erlös kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute. Im Voraus herzlichen Dank an den OGV Viereth!

P. Reh, Marg. Zweier, PGR Viereth

Gebet um den bedrohten Frieden:

Herzliche Einladung zum Fatimarosenkranz:

Mittwoch, den 13. August / 18.30 Uhr / St. Jakobuskirche Viereth

Wir wollen besonders der Bitte der Muttergottes folgen, die die Menschen in Fatima eindringlich mahnte: „**Betet täglich den Rosenkranz um den Frieden und die Bekehrung der Sünder!**“

Auch bitten wir unsere gütige und mächtige Fürsprecherin in all unseren Sorgen um Familie, Beruf, Gesundheit und in anderen Anliegen.

Vorankündigung

Buswallfahrt der Pfarrei Viereth am Samstag, den 6. September 2014 nach Vierzehnheiligen

Anmeldung Busteilnehmer:

Bitte tragen Sie sich - ab 15. August bis spätestens 3. Sept. - in die in der Kirche aufliegenden Teilnehmerlisten ein (wegen Anzahl der Busse wichtig!)

Wallfahrteramt um 18.00 Uhr, anschließend Einkehr (Gaststätte „Goldener Hirsch“ / Essen nach Karte), Rückfahrt etwa 20.45 Uhr

Die Abfahrtszeiten sind: Weiher 16.45 Uhr / Viereth, Ortsmitte 16.50 Uhr / Tütschengereuth 17.00 Uhr

PGR Viereth,

AK Wallfahrten

Ortsvereine Viereth/Weiher

HINWEIS ALTPAPIERSAMMLUNGEN :

Die nächste Sammlung der Ortsvereine wird in Viereth/Weiher am Samstag, den 13. September durchgeführt. Die Vereine bitten herzlich wieder um Unterstützung.

Stefan Schilling

Viereth / Vereinssprecher 2014

Aus der Kindertagesstätte St. Christophorus

Wieder ging ein schönes und erfolgreiches Kita-Jahr zu Ende. Dies wollen wir zum Anlass nehmen und uns bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung in diesem Jahr zu bedanken.

An erster Stelle steht hier natürlich unser Elternbeirat, der mit sehr großem Engagement unsere Arbeit im Kindergarten und in der Krippengruppe unterstützte.

Weiterhin möchten wir uns bedanken bei:

- Herrn Heinrich Baumann, für die tatkräftige Unterstützung während des Kiga-Jahres
- den Gemeindemitarbeitern, für die Pflege unseres Gartens

- bei der Fränkischen Blaskapelle, für ihr gagenfreies Spielen am Martinszug
- beim Busunternehmen Basel für die kostenlosen Fahrten
- Frau Herzog, für die zahnärztliche Gesundheitserziehung *Alle Kinder und das Team*

Verkehrserziehung



Fester Bestandteil unserer Wackelzahnaktionen ist die Verkehrserziehung durch den Polizisten Herrn Gleusner und seinem Kollegen.

Die Kinder lernten hierbei einfache Regeln für den Straßenverkehr, z.B. richtiges Überqueren der Straße. Ein weiterer Höhepunkt dieser Aktion war die Besichtigung des Polizeiautos.

Alle Wackelzähne bedanken sich auf diesem Wege für das eindrucksvolle Erlebnis bei den beiden Polizisten.

Ein ganz besonderer Dank geht auch noch an den Motorradclub „Condors“.

Zu Beginn des neuen Kita-Jahres (2013/14) erhielten wir eine große Spende des Motorradclubs „Condors“.

Der Motorradclub feierte, wie auch in den vergangenen Jahren, sein Sommerfest bei ihrem Clubhaus in Stückbrunn. Viele Besucher kamen und feierten mit.

So kam ein stolzer Betrag von 3.400,—EUR zusammen, den der Motorradclub wieder zu gleichen Teilen an die beiden Kindertagesstätten der Gemeinde überreichten.

So freute sich die Kita St. Christophorus über 1.700,—EUR!

Mit diesem Geld konnten wir viele neue und tolle Sachen für unsere Kinder anschaffen.

Die Kinder und das Team der Kita St. Christophorus bedanken sich nochmals herzlich bei Herrn Jürgen Dippold und seinen Clubmitgliedern für die großzügige Spende.

Herbstbasar im Kindergarten St. Christophorus Trunstadt

am Samstag, den 27. September 2014 von 14 bis 16 Uhr Wir sortieren für Sie!

Verkauf von Kinder- und Umstandskleidung (für Herbst und Winter), Spielsachen, Erstausrüstung, Bücher, Autositze, Kinderwagen, Schlitten, Fahrzeuge aller Art... (keine Socken, Unterwäsche und Plüschtiere!)

Abgabe am Freitag, 26. September 15 bis 17 Uhr

Infos und Verkaufslisten erhalten Sie unter:

kita-trunstadt@web.de (ab sofort)

oder

KiTa, Frau Naumann, 09503 / 7477 (ab 25.08.14)

Das Team der KiTa St. Christophorus und der Elternbeirat

KiTa St. Jakobus, Viereth

Rückblick

Es ist Hochsommer, die Ferien stehen vor der Tür, Zeit für einen Rückblick auf das vergangene Kindergartenjahr: Besonders beeindruckt hat gleich zu Beginn, dass es das „alte“ KiTa-Team durch überdurchschnittlichen Einsatz und gegenseitige Unterstützung geschafft hat, die bis November fehlende Vollzeit-Kraft zu ersetzen. Obwohl in dieser Zeit sicher viele Überstunden angefallen sind und einige Stress-Situationen zu meistern waren, herrschte immer gute Laune und man hatte den Eindruck, dass alles „rund lief“. Frau Schmauser, die neue Kindergarten-Leiterin, stand dann vor der Herausforderung, sich möglichst schnell einen Überblick zu verschaffen, „Altlasten“ aufzuarbeiten und auch sehr viel auszumisten (Keller etc.). Gleichzeitig wurden die ersten Neuerungen wie z.B. die Naturtage eingeführt. Dass der Elternabend mit Vorstellung der neu erstellten Konzeption - sowohl von zukünftigen als auch von „alten“ Eltern - sehr gut besucht wurde, spricht für sich.

Wir Elternvertreter haben - durch Mithilfe einiger sehr engagierten Eltern - folgendes auf die Beine gestellt bzw. das KiTa-Team dabei unterstützt

- Martinszug
- Kinderfasching
- Ausmisten des Kellers
- Verschiedene Garten-Aktionen
- Helfer-Grillfest

In den regelmäßig stattfindenden Sitzungen mit KiTa-Team und Gerhard Reus wurden außerdem u.a. diese Themen besprochen:

- Einführung einer Kleinkindgruppe
- Neustrukturierung und Umzug der Gruppen
- Umgestaltung des Kleinkind-Sand-Bereiches
- Weitere notwendige Veränderungen im Garten
- Gründung eines Fördervereins
- Termin-Findung für das bevorstehende Jubiläumsfest und die Einweihung von Garten und Kleinkind-Gruppe

Ein besonderes „Dankeschön“ geht an Jessica Stahl und Yvonne Reh, die viele Stunden an der Nähmaschine (Wimpelkette, Taschen, etc) verbracht haben sowie Renate Henfling und Anja Rahm für die Mal-Arbeiten am Gartenzaun und Kleinkindbereich. Ebenso ein herzliches „Dankeschön“ an Stefan Köppe und an Detlef Hohner für den neuen Anstrich im Büro.

Nicht unerwähnt bleiben darf außerdem, dass der Malerbetrieb KIMPEL (Viereth), der einen Großteil der Räume neu gestrichen hat, hierfür nur die Materialkosten berechnet hat! Eine derartig großzügige Hilfsbereitschaft und Unterstützung ist wirklich außergewöhnlich!!!!!!

Vielen Dank hierfür!

Für das kommende KiTa-Jahr hoffen wir, dass noch mehr Eltern ihre Ideen, Talente, Kontakte und Tatkraft einbringen, damit die Kindergartenzeit für UNSERE KINDER ein besonderes, unvergessliches Erlebnis wird!

Bärbel Knöffel

Elternvertreter KiTa St. Jakobus

Liebe Eltern,

das Kita-Jahr 2013-2014 neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr voller Ereignisse und neuer Erfahrungen für Ihre Kinder liegt hinter uns.

Für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr möchten wir uns bei allen Eltern herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern erholsame Ferien und freuen uns auf das neue Kita-Jahr 2014-2015 und auf alles, was das neue Jahr mit sich bringt. Unseren Vorschulkindern wünschen wir einen guten Start in der Schule und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

Ihr Kita-Team

St. Jakobus

Termine

- Sommerferien vom 11. August bis 22. August 14
- 1. Kindergartenfest für unsere „Neuen“ am 1. September
- Jahresplanung am 5. September 14, die Einrichtung schließt um 12.00 Uhr

Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein Trunstadt-Stückbrunn

Einladung

Zum Kräuterbüschel binden **am Donnerstag , den 14.08. um 13.00 Uhr** laden wir alle ein, die Freude am Kreativen und Geselligkeit haben. Wir wollen die gesammelten und mitgebrachten Kräuter **im Pfarrhof** zu schönen Büschel binden, die wir dann an Maria Himmelfahrt wieder verkaufen. Anschließend, **bei Kaffee und Kuchen**, kann sich ausgetauscht und gestärkt werden.

Auf viele fleißige Hände hoffend

Barbara Müllich

1. Vorsitzende

VdK-Ortsverband Trunstadt

Busfahrt

Liebe Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessenten unseres Ortsverbandes Trunstadt!

Unsere diesjährige Busfahrt findet am 13. September 2014 statt und führt uns nach Wertheim.

Programmablauf:

10.00 Uhr - Begrüßung der Teilnehmer mit einem „Willkommenstrunk“ am Busparkplatz am „Spitzen Turm“, danach Stadtführung.

11.45 Uhr - Mittagessen in der Gaststätte „Baunachshof“, unter folgender Menüauswahl dürfen Sie schon bei der Anmeldung eine Speise auswählen:

I „Herrgottsbescheißerle“ - Schwäbische Maultaschen gefüllt mit Hackfleisch und Spinat in der Fleischbrühe serviert, dazu Kartoffelsalat.

II Wiener Backhähnchen - Panierte Hähnchenkeule (ohne Knochen) mit Pommes Frites.

III Paniertes Schweineschnitzel „Schweizer Art“ mit Schinken und Käse überbacken in einer feinen Rahmsauce, dazu Kartoffelrösti.

IV Taubertaler Grünkernrisotto mit Grünkern, Gemüse, Käse und Sahne.

V Ungarisches Gulasch mit Paprika, Zwiebeln und Speck, dazu Semmelknödel.

VI Paniertes Fischfilet mit Kartoffelsalat.

14.00 Uhr - einstündige Schiffsrundfahrt auf dem Main

15.30 Uhr - Besuch des Glasmuseums mit Glasbläservorführung

Etwa um 18.00 Uhr sind wir dann zum Abendessen in Altschönbach, das vielen schon gut bekannt ist. Der Unkostenbeitrag für Busfahrt, Begrüßungstrunk, Stadtführung, Mittagessen, Schiffsrundfahrt und Museumsbesuch beträgt 30,00 Euro.

Bushaltestelle Stückbrunn 7.45 Uhr

Trunstadt Ortsmitte 7.50 Uhr

Wendeplatte 8.10 Uhr

Anmeldungen ab sofort bei

Anton Müllich Tel. 7406

Max Döll Tel. 7871

VdK-Ortsverband Trunstadt

Obst- und Gartenbauverein Viereth

Sommerfest am 10. August 2014

Am Sonntag den 10. August 2014 ist es wieder soweit:

Wir veranstalten unser alljährliches Sommerfest. Dazu laden wir die gesamte Bevölkerung ein, mit uns einige vergnügte Stunden zu verbringen.

Beginn ist um 14.00 Uhr im Garten der Brauerei Mainlust mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Natürlich gibt es wieder Grillspezialitäten und Gutes aus der kalten Küche.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Eure Vorstandschaft

gez. Schriftführerin

RK Trunstadt

Terminhinweise für August 2014

16.08. - 15.00 Uhr RAG - Schießen im Schützenhaus „Diana“ in Priesendorf

Änderungen und kurzfristige Terminverschiebungen entnimmt bitte dem Aushang am Vereinslokal.

Die Vorstandschaft.



Dann kommen Sie ins Gästehaus Huber in Oberperfuß! Wir bieten Ihnen gemütliche und komfortable Doppelzimmer mit Balkon, Dusche und WC, sowie eine Gästeküche und eine Sonnenterrasse mit Panoramablick nach Innsbruck. Auch eine Ferienwohnung für 4 Personen steht zur Verfügung.

Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet ab € 25,- pro Person. Ferienwohnung nach Vereinbarung.

Gästehaus Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6
Tel. +43 699 12230868 oder + 43 5232 81777
E-Mail: gaestehaus.huber@gmx.at Weitere Infos unter: www.gaestehaus-huber.eu

„Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen.“

Rufen Sie



Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 09191/7232-0

Impressum

MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Viereth-Trunstadt



Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt erscheint 14tägig jeweils freitags in den geraden Wochen.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Viereth-Trunstadt Regina Wohlpart,
Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt wird kostenlos an die Haushalte der Gemeinde verteilt. Darüber hinaus erfolgt ein Aushang der amtlichen Bekanntmachungen an den ortsüblichen Bekanntmachungstafeln.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare des Mitteilungsblattes kostenlos in der Gemeindeverwaltung oder durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Praxis Klaus Becker

Trunstadt

**Wir machen Urlaub
vom 25.08. bis 16.09.2014.**

Erholsame Ferien wünscht das Praxisteam.



Sehr geehrte Patienten,
wir haben **PRAXISURLAUB** vom 15.08. – 05.09.2014.

Wir wünschen den Kindern schöne Ferien und allen Erwachsenen ebenfalls gute Erholung bei schönem Wetter.
Ihre Familienzahnarztpraxis Dr. Mark Sellmann



Dr. med. dent.
Mark Sellmann
Zahnarzt

Dr. Mark Sellmann
Hemmerleinsleite 10
96148 Baunach
Tel. 0 95 44 - 55 51
www.drsellmann.de



auto TRÖPPNER
 MITSUBISHI-SERVICE-PARTNER - Inhaber Roland Oppel
 Zum Eichelsee 3 - 96170 LISBERG - Tel. 09549/626
 http://www.auto-troepner.de e-mail: auto-troepner@t-online.de

Ihr Mitsubishi-Servicepartner für Stadt und Land

VERKAUF: • Jungwagen • Jahreswagen • Dienstwagen • Gebrauchtwagen
 • EU-Fahrzeuge

BERATUNG: • Direktannahme vor Reparaturbeginn • Detaillierte Erläuterung des Reparaturumfangs • Faire, offene Information

SERVICE: • Reparatur, Wartung aller Marken • Unfallinstandsetzung, Leihwagen • HU/AU
 • PKW/LKW/Motorrad • Spur-, Achsvermessung • Klimaanlage-Service • Flüssiggasumbau



LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: WWW.WITTICH.DE



Genuss & Erlebnis

Appetit auf mehr?

Die **besten Restaurants**
 und **Szene-Lokale** finden Sie unter
www.Genuss-und-Erlebnis.de

Eingebunden statt ausgeliefert!



Klinische Ernährung
 Stomatherapie
 Wundversorgung
 Tracheostoma-Versorgung
 Inkontinenz-Versorgung
 Schmerztherapie
 Alltagshilfen
 Reha-technik

Nordbayerns Logistikzentrum für Inkontinenz-Produkte

apocare bietet individuellen Service rund um Medizinprodukte und Hilfsmittel – zum Beispiel auch bei der **Inkontinenz-Versorgung**. Durch unsere regionale Präsenz sind unsere hochwertigen Artikel innerhalb von 12 Stunden bei Ihnen zu Hause – umfassende Beratung inklusive. **Rufen Sie uns an:**
09545/ 928 87-10

apocare GmbH
 Homecare Beratung

E-Mail: info@apocare-gmbh.de • www.apocare-gmbh.de



Für alle Dachdeckermaurer-schlosserkuriere. Und alle anderen. Der „HandwerksCrafter“.

Einer, der es allen recht macht: hoher Nutzen, geringe Kosten. Der „HandwerksCrafter“ aus unserer „Handwerksfamilie“ bietet nicht nur viel Platz, sondern auch attraktive Aktionsausstattungen, zu denen weitere Sonderausstattungen individuell ausgewählt werden können¹ – darüber hinaus profitieren Sie als Innungsmitglied zusätzlich von exklusiven Sonderkonditionen². Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt und erfahren Sie mehr. Wir freuen uns auf Sie.

Mtl. Leasingrate: 299,- €³

Gilt für den Crafter, mit 2,0-l-TDI-Motor mit 100 kW, Laufzeit 60 Monate, jährliche Fahrleistung: 15.000 km, Sonderzahlung 0,- €, zzgl. MwSt., Überführungs- und Zulassungskosten.

¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. Das Angebot gilt ausschließlich für gewerbliche Einzelabnehmer, die hauptberuflich tätig sind und ist befristet bis 31.08.2014. ² Ob Volkswagen Nutzfahrzeuge auch ein Abkommen mit Ihrer Branche getroffen hat, erfahren Sie bei uns. ³ Ein CarePort Angebot für gewerbliche Einzelkunden der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig in Zusammenarbeit mit Volkswagen Nutzfahrzeuge, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Nutzfahrzeuge

Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner

Volkswagen Zentrum Bamberg

Auto-Scholz AHG GmbH & Co. KG, Kronacher Str. 51, 96052 Bamberg, Telefon 0951 9333-352/-353, www.volkswagen-zentrum-bamberg.de

